

6

Erwerbstätigkeit und Arbeitslosigkeit

Arbeitslose

Arbeitslose sind nach § 16 Abs. 2 SGB III Personen, die wie beim Anspruch auf Arbeitslosengeld

- vorübergehend nicht in einem Beschäftigungsverhältnis stehen oder weniger als 15 Stunden pro Woche arbeiten
- eine versicherungspflichtige Beschäftigung suchen und
- dabei den Vermittlungsbemühungen der Agentur für Arbeit zur Verfügung stehen und
- sich bei einer Agentur für Arbeit arbeitslos gemeldet haben.

Teilnehmer an Maßnahmen der aktiven Arbeitsmarktpolitik gelten nicht als arbeitslos.

Nicht als arbeitslos zählen demnach insbesondere Personen, die

- mehr als zeitlich geringfügig erwerbstätig sind (mindestens 15 Stunden pro Woche),
- nicht arbeiten dürfen oder können,
- ihre Verfügbarkeit einschränken,
- das 65. Lebensjahr vollendet haben,
- sich als Nichtleistungsempfänger länger als drei Monate nicht mehr bei der zuständigen Agentur für Arbeit gemeldet haben,
- arbeitsunfähig erkrankt sind,
- Schüler, Studenten und Schulabgänger, die nur eine Ausbildungsstelle suchen sowie
- arbeitserlaubnispflichtige Ausländer und deren Familienangehörigen sowie Asylbewerber ohne Leistungsbezug, wenn ihnen der Arbeitsmarkt verschlossen ist.

Diese Arbeitslosendefinition des SGB III wird in den Grundsätzen auch auf den Personenkreis des SGB II angewandt.

Arbeitslosenquote

Anteil der Arbeitslosen an allen zivilen Erwerbspersonen (Arbeitslose, abhängig Beschäftigte und Selbstständige) bzw. an den abhängigen zivilen Erwerbspersonen (Arbeitslose und abhängig Beschäftigte)

Erwerbslose

Entsprechend den Festlegungen der Internationalen Arbeitsorganisation (International Labour Organization – ILO) gelten Personen ab 15 Jahren als erwerbslos, wenn sie in der Berichtswoche nicht in einem entlohnten Beschäftigungsverhältnis standen bzw. nicht selbstständig waren, kurzfristig (d. h. innerhalb von zwei Wochen) für eine Beschäftigung verfügbar waren und in den letzten vier Wochen aktiv eine Beschäftigung oder eine Tätigkeit als Selbstständiger gesucht hatten.

Erwerbslosenquote

Prozentualer Anteil der Erwerbslosen an den Erwerbspersonen.

Erwerbspersonen

Die Erwerbspersonen setzen sich aus den Erwerbstätigen und den Erwerbslosen zusammen.

Erwerbsquoten

Prozentualer Anteil der Erwerbspersonen (Erwerbstätige und Erwerbslose) an der Bevölkerung. In vielen Fällen erfolgt der Ausweis von Erwerbsquoten ausschließlich für Personen im erwerbsfähigen Alter von 15 bis unter 65 Jahren.

Erwerbstätige (VGR)

Die Darstellung der Erwerbstätigkeit im Rahmen der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen (VGR) erfolgt als durchschnittliche Größe des jeweiligen Berichtszeitraumes zum einen nach dem *Inlandskonzept* (Erwerbstätige am Arbeitsort). Erfasst werden alle Personen, die im jeweiligen Gebiet ihren Wohn- und Arbeitsort haben, zuzüglich der außerhalb dieses Gebietes wohnenden Personen, die als Einpendler in diese Region ihren Arbeitsort erreichen. Zum anderen erfolgt der Nachweis nach dem *Inländerkonzept* (Erwerbstätige am Wohnort). Hier werden alle Personen erfasst, die im jeweiligen Gebiet ihren Wohn- und Arbeitsort haben, zusätzlich aber auch diejenigen Personen, die zwar in diesem Gebiet wohnen, aber als Auspendler ihren Arbeitsort in anderen Regionen haben.

Zu den Erwerbstätigen rechnen alle Personen, die eine auf Erwerb gerichtete Tätigkeit ausüben, unabhängig von der Dauer der tatsächlich geleisteten oder vertragsmäßig zu leistenden Arbeitszeit. Für die Zuordnung als Erwerbstätige ist es unerheblich, ob aus dieser Tätigkeit der überwiegende Lebensunterhalt bestritten wird. Im Falle mehrerer Tätigkeiten wird der Erwerbstätige nur einmal gezählt (Personenkonzept). Maßgebend für die Stellung im Beruf bzw. nach Wirtschaftszweigen ist die zeitlich überwiegende Tätigkeit. Nicht zu den Erwerbstätigen zählen Personen als Verwalter ihres Privatvermögens (z. B. Immobilien, Geldvermögen, Wertpapiere). Grundlage für diese Definition bilden die von der International Labour Organization (ILO) aufgestellten Normen, die auch in das Europäische System Volkswirtschaftlicher Gesamtrechnungen (ESVG) 1995 eingegangen sind. Nach dem Erwerbstätigenkonzept werden sowohl die Beschäftigten in Teilzeit als auch die marginal Beschäftigten voll mitgezählt.

Erwerbstätige (Mikrozensus)

Auch im Rahmen des Mikrozensus sind Erwerbstätige entsprechend dem Labour-Force-Konzept der Internationalen Arbeitsorganisation (ILO) alle Personen ab 15 Jahren, die in der Berichtswoche zumindest eine Stunde gegen Entgelt (Lohn, Gehalt) oder als Selbstständige/r bzw. als mithelfende/r Familienangehörige/r gearbeitet haben oder in einem Ausbildungsverhältnis standen. Keine Rolle spielt dabei, ob es sich bei der Tätigkeit um eine regelmäßig oder nur gelegentlich ausgeübte Tätigkeit handelt. Darüber hinaus gelten auch solche Personen als Erwerbstätige, die in der Berichtswoche nicht gearbeitet haben, aber in einem Beschäftigungsverhältnis standen, das sie wegen Krankheit, (Sonder-)Urlaub oder Erziehungsurlaub bzw. Elternzeit nicht ausüben konnten. Die Erfassung erfolgt am Wohnort. Aus der ILO-Definition der Erwerbstätigkeit folgt, dass auch Personen mit einer „geringfügigen Beschäftigung“ im Sinne der Sozialversicherungsregelungen sowie Soldat(en)/innen, Wehrpflichtige und Zivildienstleistende als Erwerbstätige erfasst werden.

Erwerbstätigenquote

Prozentualer Anteil der Erwerbstätigen an der Bevölkerung. In vielen Fällen erfolgt der Ausweis von Erwerbstätigenquoten ausschließlich für Personen im erwerbsfähigen Alter von 15 bis unter 65 Jahren.

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte

Die Statistik der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten der Bundesagentur für Arbeit beruht auf den Meldungen der Arbeitgeber zur Kranken-, Renten-, Pflege- und/oder Arbeitslosenversicherung. Hier werden alle sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmer (circa 75-80% aller Erwerbstätigen) erfasst. Nicht berücksichtigt sind nicht sozialversicherungspflichtige Beamte, Selbstständige, unbezahlt mithelfende Familienangehörige und Personen, die ausschließlich in so genannten Mini-Jobs tätig sind. Wie bei den Erwerbstätigen können auch die sozialversicherungspflichtig Beschäftigten entweder nach dem Wohnort- oder nach dem Arbeitsortkonzept dargestellt werden.

1 Bevölkerung in Hamburg 2008 nach Beteiligung am Erwerbsleben und Schulabschluss

Geschlecht	Bevölkerung insgesamt ¹	Darunter								
		mit Angabe zum allgemeinen Schulabschluss				mit Angabe zum berufsbildenden bzw. Hochschulabschluss				
		zusammen ²	Volks-, Haupt- schule	Realschule oder gleich- wertiger Abschluss ³	Hoch-, Fachhoch- schulreife	zusammen	Lehr-/ Anlern- ausbildung, berufliches Praktikum ⁴	Fachschul- abschluss ⁵	Fachhoch-, Hochschule, Promotion	ohne beruf- lichen bzw. Hochschul- abschluss
1 000										
Erwerbstätige										
Männlich	456	428	100	117	212	445	215	20	111	100
Weiblich	393	374	61	113	200	386	196	16	97	78
Zusammen	849	802	160	230	412	830	410	36	207	177
Erwerbslose										
Männlich	38	32	14	10	9	37	16	/	/	16
Weiblich	28	24	10	7	8	27	11	/	/	11
Zusammen	66	57	24	16	17	64	27	/	8	27
Nichterwerbspersonen										
Männlich	114	75	26	17	32	112	33	/	7	69
Weiblich	178	130	43	36	52	174	59	/	17	96
Zusammen	293	206	69	53	84	286	92	6	24	165
Insgesamt										
Männlich	609	536	139	144	253	594	263	25	122	185
Weiblich	599	529	114	155	260	587	266	19	117	185
Zusammen	1 207	1 065	253	299	513	1 181	529	43	239	370

¹ im Alter von 15 bis 64 Jahren

² ohne Personen ohne allgemeinen Schulabschluss

³ einschließlich polytechnische Oberschule der ehemaligen DDR

⁴ einschließlich Berufsvorbereitungsjahr, berufsqualifizierender Abschluss an Berufsfach-/Kollegschulen und Abschluss einer einjährigen Schule des Gesundheitswesens

⁵ einschließlich Fachschulabschluss in der ehemaligen DDR und Verwaltungsfachhochschulabschluss

Quelle: Mikrozensus

2 Bevölkerung in Hamburg 2007 und 2008 nach dem überwiegenden Lebensunterhalt

Unterhaltsquelle	2007			2008		
	insgesamt	Männer	Frauen	insgesamt	Männer	Frauen
	1 000					
Erwerbs-/Berufstätigkeit	779	431	348	792	436	356
Arbeitslosengeld I/II	138	72	66	120	62	58
Rente, Pension, Sozialhilfe, eigenes Vermögen, Vermietung, Zinsen, sonstige Unterstützungen	421	177	244	420	185	235
Unterhalt durch Eltern, Ehemann/ Ehefrau oder andere Angehörige	423	179	244	441	183	258
Insgesamt	1 762	859	902	1 772	866	906

Quelle: Mikrozensus

3 Erwerbstätige am Wohnort in Hamburg 1970 - 2008 nach Wirtschaftsbereichen

Jahr		Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung und Fischerei	Produzierendes Gewerbe	Handel, Gastgewerbe und Verkehr	Sonstige Dienstleistungen	Insgesamt
		1 000				
1970 (VZ)	männlich	6	216	146	136	504
	weiblich	/	77	104	139	324
	zusammen	10	293	250	275	827
1980	männlich	6	177	123	137	443
	weiblich	/	60	91	152	306
	zusammen	9	237	214	289	749
1985	männlich	/	136	116	145	401
	weiblich	/	47	89	164	304
	zusammen	7	183	205	309	705
1990	männlich	/	143	118	159	424
	weiblich	/	44	94	189	330
	zusammen	7	187	212	348	754
1995	männlich	/	144	129	161	437
	weiblich	/	49	99	199	349
	zusammen	6	192	227	360	786
2000	männlich	5	124	133	174	436
	weiblich	/	43	102	216	363
	zusammen	7	167	235	390	800
2001	männlich	/	123	141	179	447
	weiblich	/	44	99	221	366
	zusammen	6	168	240	400	813
2002	männlich	/	119	130	178	431
	weiblich	/	43	101	218	364
	zusammen	6	162	231	396	795
2003	männlich	7	114	123	179	423
	weiblich	/	40	98	223	362
	zusammen	8	154	221	401	784
2004	männlich	/	108	126	185	423
	weiblich	/	41	93	220	354
	zusammen	5	148	219	405	777
2005	männlich	/	107	135	191	437
	weiblich	/	38	103	222	365
	zusammen	6	145	238	413	802
2006	männlich	6	110	139	191	447
	weiblich	/	40	111	228	380
	zusammen	8	149	250	419	827
2007	männlich	6	116	149	189	461
	weiblich	/	42	106	237	387
	zusammen	8	158	255	426	847
2008	männlich	6	112	146	200	464
	weiblich	/	42	107	246	397
	zusammen	8	154	254	446	861

Quelle: Mikrozensus

4 Erwerbspersonen und Erwerbstätige am Wohnort in Hamburg 1992 - 2008 nach Stellung im Beruf

Jahr	Erwerbspersonen insgesamt	Erwerbsquoten ¹	Erwerbstätige insgesamt	Davon nach Stellung im Beruf			
				Selbstständige und mithelfende Familienangehörige	Angestellte	Arbeiterinnen/ Arbeiter	Beamtinnen/ Beamte
1 000							
Insgesamt							
1992	850	58,1	789	87	431	207	64
1993	856	58,0	784	93	428	206	57
1994	863	58,5	777	90	435	195	57
1995	876	59,3	786	90	450	193	52
1996	859	57,9	769	89	439	189	52
1997	868	58,6	766	93	445	180	49
1998	880	59,6	787	99	454	186	48
1999	874	59,4	790	97	471	173	49
2000	879	59,5	800	102	458	196	43
2001	892	59,6	813	102	493	173	45
2002	884	58,9	795	108	493	153	41
2003	886	58,9	784	107	485	149	44
2004	884	58,7	777	109	459	164	45
2005	895	59,0	802	112	514	132	44
2006	917	60,0	827	123	542	119	42
2007	931	60,3	847	129	529	147	43
2008	927	59,7	861	126	598	100	38
Frauen							
1992	372	47,8	347	28	238	61	20
1993	374	48,0	344	30	235	61	18
1994	381	48,9	342	26	239	60	18
1995	387	49,6	349	29	245	57	17
1996	381	49,0	347	30	245	55	18
1997	388	50,1	350	30	246	55	18
1998	400	51,8	364	32	253	59	20
1999	394	51,2	361	31	254	58	19
2000	396	51,2	363	35	250	60	18
2001	398	51,3	366	34	261	52	18
2002	401	51,3	364	36	263	48	17
2003	402	51,4	362	37	258	48	19
2004	399	51,2	354	38	252	45	19
2005	402	51,1	365	42	261	44	18
2006	419	53,0	380	46	276	40	18
2007	423	53,1	387	52	268	47	20
2008	425	53,1	397	45	302	31	18
Männer							
1992	478	69,9	442	59	194	146	44
1993	482	69,3	440	63	193	145	39
1994	482	69,2	435	64	197	135	39
1995	489	70,0	437	61	205	136	35
1996	478	67,6	422	59	194	134	34
1997	480	68,0	417	63	199	124	30
1998	479	68,0	422	67	201	126	28
1999	481	68,4	428	66	217	115	30
2000	483	68,5	436	67	208	136	26
2001	494	68,6	447	68	232	120	27
2002	484	67,2	431	71	230	106	24
2003	484	67,1	423	70	227	100	25
2004	484	66,8	423	72	207	118	26
2005	493	67,4	437	70	253	89	26
2006	498	67,4	447	77	266	79	24
2007	508	68,0	461	77	261	100	23
2008	503	66,7	464	81	296	68	20

¹ Anteil an der Bevölkerung im Alter von 15 Jahren und älter

Quelle: Mikrozensus

5 Erwerbstätige am Arbeitsort¹ in Hamburg 1995 - 2008 nach Wirtschaftsbereichen

Jahr ²	Erwerbstätige insgesamt	Davon im Wirtschaftsbereich					
		Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe	Baugewerbe	Handel, Gastgewerbe und Verkehr	Finanzierung, Vermietung und Unternehmensdienstleister	Öffentliche und private Dienstleister
1 000							
1995	1 012,5	5,9	151,5	53,2	325,4	195,1	281,3
1996	1 004,9	5,6	147,7	52,5	319,6	196,1	283,4
1997	998,6	5,6	142,6	50,5	310,8	204,1	285,0
1998	1 010,1	5,6	135,8	50,4	312,5	215,6	290,3
1999	1 023,3	5,5	133,1	49,6	313,4	230,6	291,1
2000	1 042,2	5,4	133,7	47,3	314,5	249,7	291,6
2001	1 056,0	5,3	135,5	44,2	317,2	262,0	291,7
2002	1 049,2	5,2	133,3	42,0	313,5	262,8	292,3
2003	1 038,4	5,0	129,0	40,3	310,0	260,2	293,8
2004	1 043,5	5,2	126,5	38,5	311,0	266,9	295,5
2005	1 049,9	5,3	124,8	36,4	309,6	273,1	300,8
2006	1 063,2	5,2	125,4	35,5	311,0	284,2	301,8
2007	1 089,9	5,3	127,4	35,9	319,2	295,5	306,5
2008	1 114,1	5,4	128,1	36,0	327,0	305,5	312,2
Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %							
1996	- 0,7	- 5,7	- 2,5	- 1,4	- 1,8	+ 0,5	+ 0,8
1997	- 0,6	+ 0,9	- 3,5	- 3,7	- 2,8	+ 4,1	+ 0,6
1998	+ 1,1	- 1,5	- 4,7	- 0,3	+ 0,5	+ 5,6	+ 1,9
1999	+ 1,3	- 1,0	- 2,0	- 1,4	+ 0,3	+ 7,0	+ 0,3
2000	+ 1,8	- 1,5	+ 0,4	- 4,7	+ 0,3	+ 8,3	+ 0,2
2001	+ 1,3	- 2,3	+ 1,4	- 6,5	+ 0,9	+ 4,9	+ 0,0
2002	- 0,6	- 2,4	- 1,6	- 5,1	- 1,1	+ 0,3	+ 0,2
2003	- 1,0	- 2,6	- 3,2	- 4,1	- 1,1	- 1,0	+ 0,5
2004	+ 0,5	+ 2,5	- 1,9	- 4,5	+ 0,3	+ 2,6	+ 0,6
2005	+ 0,6	+ 2,2	- 1,4	- 5,4	- 0,4	+ 2,3	+ 1,8
2006	+ 1,3	- 1,1	+ 0,5	- 2,3	+ 0,5	+ 4,1	+ 0,3
2007	+ 2,5	+ 1,0	+ 1,6	+ 1,1	+ 2,6	+ 4,0	+ 1,6
2008	+ 2,2	+ 2,0	+ 0,5	+ 0,1	+ 2,4	+ 3,4	+ 1,9
Anteil an den Erwerbstätigen insgesamt in %							
1995	100	0,6	15,0	5,3	32,1	19,3	27,8
1996	100	0,6	14,7	5,2	31,8	19,5	28,2
1997	100	0,6	14,3	5,1	31,1	20,4	28,5
1998	100	0,6	13,4	5,0	30,9	21,3	28,7
1999	100	0,5	13,0	4,9	30,6	22,5	28,4
2000	100	0,5	12,8	4,5	30,2	24,0	28,0
2001	100	0,5	12,8	4,2	30,0	24,8	27,6
2002	100	0,5	12,7	4,0	29,9	25,1	27,9
2003	100	0,5	12,4	3,9	29,9	25,1	28,3
2004	100	0,5	12,1	3,7	29,8	25,6	28,3
2005	100	0,5	11,9	3,5	29,5	26,0	28,7
2006	100	0,5	11,8	3,3	29,3	26,7	28,4
2007	100	0,5	11,7	3,3	29,3	27,1	28,1
2008	100	0,5	11,5	3,2	29,3	27,4	28,0

¹ nach dem Inlandskonzept der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen

² ab 2004 vorläufige Ergebnisse

Quelle: Arbeitskreis „Erwerbstätigenrechnung des Bundes und der Länder“; Berechnungsstand März 2008

6 Erwerbstätige Hamburgerinnen und Hamburger 1970 - 2008

Jahr	Erwerbstätige			Erwerbstätige im Alter von 15 bis 64 Jahren			Erwerbstätigenquote ¹ der 15- bis 64-Jährigen		
	insgesamt	Männer	Frauen	insgesamt	Männer	Frauen	insgesamt	Männer	Frauen
	1 000						%		
1970 ^a	828	504	324	801	485	316	68,9	88,9	51,3
1980	749	443	306	736	435	301	67,6	81,6	54,1
1985	705	401	304	696	396	300	62,5	72,7	52,8
1990	754	424	330	746	418	327	65,6	73,7	57,5
1995	786	437	349	776	431	345	65,5	72,3	58,6
2000	800	436	363	790	429	360	66,1	71,6	60,6
2001	813	447	366	803	440	363	66,8	72,5	60,9
2002	795	431	364	784	423	361	65,5	70,3	60,6
2003	784	423	362	775	417	359	64,5	69,3	59,7
2004	777	423	354	768	417	351	64,7	69,8	59,5
2005	802	437	365	790	429	360	66,6	71,8	61,2
2006	827	447	380	815	439	376	68,1	72,4	63,7
2007	847	461	387	834	452	382	69,4	74,4	64,3
2008	861	464	397	849	456	393	70,3	75,0	65,6

^a Ergebnis der Volkszählung, übrige Jahre Mikrozensus

¹ Anteil an der jeweiligen Bevölkerungsgruppe im Alter von 15 bis 64 Jahren

Quelle: Mikrozensus

7 Bevölkerung im erwerbsfähigen Alter und Nichterwerbspersonen in Hamburg 1970 - 2008

Jahr	Bevölkerung im erwerbsfähigen Alter von 15 bis 64 Jahren						Nichterwerbspersonenquote ¹		
	Anzahl			Anteil an der Bevölkerung			insgesamt	Männer	Frauen
	insgesamt	Männer	Frauen	insgesamt	Männer	Frauen			
1 000			%						
1970 ^a	1 135	529	606	63,1	64,0	62,4	31,9	5,5	26,3
1980	1 090	533	557	66,0	69,3	63,1	30,4	7,9	22,6
1985	1 114	545	569	70,2	73,4	67,4	29,3	8,8	20,5
1990	1 137	567	570	69,4	73,2	66,0	26,5	8,8	17,8
1995	1 185	596	589	69,4	72,5	66,5	26,9	9,5	17,4
2000	1 194	600	594	70,0	72,6	67,5	27,2	10,4	16,9
2001	1 203	606	597	70,0	72,8	67,4	26,7	9,9	16,8
2002	1 198	602	596	69,4	71,9	67,0	27,2	10,6	16,6
2003	1 203	602	601	69,5	71,7	67,4	27,1	10,3	16,8
2004	1 187	598	589	68,3	70,8	66,0	26,3	10,1	16,3
2005	1 187	598	589	68,3	70,8	65,9	25,6	9,5	16,1
2006	1 197	606	591	68,5	71,2	65,9	24,4	9,7	14,7
2007	1 202	607	594	68,2	70,7	65,9	23,7	9,0	14,7
2008	1 207	609	599	68,1	70,3	66,0	24,2	9,5	14,8

^a 1970 Ergebnis der Volkszählung, übrige Jahre Mikrozensus

¹ Anteil der Personen im Alter von 15 bis unter 65 Jahren, die weder erwerbstätig noch erwerbslos sind, an der Gesamtbevölkerung im Alter von 15 bis 64 Jahren in %

Quelle: Mikrozensus

8 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort in Hamburg 1998 - 2008 nach Wirtschaftsbereichen

Jahr ²	Beschäftigte insgesamt ³	Davon im Wirtschaftsbereich ¹								
		Land- und Forstwirtschaft, Fischerei, Fischzucht	Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe	Baugewerbe	Handel	Gastgewerbe	Verkehr und Nachrichtenübermittlung	Finanzierung, Vermietung und Unternehmensdienstleister	Öffentliche Verwaltung u. Ä. ⁴	Öffentliche und private Dienstleister (ohne öffentl. Verwaltung)
1998	731 363	2 835	123 927	41 056	138 698	19 895	69 744	161 929	54 051	119 023
1999	743 753	2 850	121 665	39 739	136 898	21 382	70 208	173 784	46 667	129 682
2000	762 471	2 863	122 664	37 799	137 815	22 465	70 924	191 637	37 929	137 991
2001	774 869	2 807	124 173	35 190	137 869	23 705	72 716	202 260	36 819	138 855
2002	768 687	2 816	122 456	32 963	136 134	24 348	72 992	200 461	36 378	140 007
2003	750 140	2 713	117 947	30 628	132 664	23 419	71 724	194 652	35 994	140 304
2004	739 157	2 745	113 936	28 710	129 639	22 708	70 216	196 313	35 081	139 673
2005	738 493	2 889	112 314	28 196	127 939	22 663	72 834	201 801	34 869	134 865
2006	752 282	2 953	113 692	27 979	125 870	23 785	76 373	211 471	32 097	137 787
2007	772 007	2 930	115 801	27 654	128 363	25 411	80 184	219 894	31 366	140 283
2008 ^a	797 514	827	111 351	28 494	131 047	26 818		498 012		

¹ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003 (WZ 2003), ab 2008 eingeschränkte Vergleichbarkeit wegen Umstellung auf die neue Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008)

² jeweils 30.6.

³ einschließlich Fälle ohne Angabe zur Wirtschaftszweiggliederung

⁴ öffentliche Verwaltung im engeren Sinne, Verteidigung und Sozialversicherung

^a Darstellung der Ergebnisse nach alter Wirtschaftszweigsystematik (WZ 2003) nicht möglich (zusammengefasster Dienstleistungsbereich)

Quelle: Bundesagentur für Arbeit

9 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort in Hamburg 1980 - 2008

Jahr ¹	Beschäftigte insgesamt	Davon								
		Männer	Frauen	Ausländerinnen und Ausländer	Arbeiterinnen und Arbeiter ²	Angestellte ²	unter 25 Jahren	55 Jahre und älter	Vollzeitbeschäftigte ³	Teilzeitbeschäftigte
1980	767 367	456 916	310 451	68 589	335 233	432 134	125 996	87 697	686 203	81 164
1985	712 957	412 620	300 337	50 781	286 258	426 699	122 452	78 152	630 081	82 876
1990	749 365	424 222	325 143	56 086	282 943	466 422	114 220	75 400	647 941	101 424
1991	778 493	440 304	338 189	60 648	292 727	485 766	112 052	81 804	683 094	95 399
1992	791 351	445 797	345 554	63 771	291 557	499 794	105 653	87 284	693 547	97 804
1993	783 014	437 053	345 961	69 308	280 285	502 729	93 932	90 360	683 689	99 325
1994	771 108	426 787	344 321	69 258	271 625	499 483	84 210	94 025	670 272	100 836
1995	754 497	417 634	336 863	67 691	262 633	491 864	76 203	96 525	653 998	100 499
1996	742 822	410 143	332 679	66 002	254 261	488 561	70 225	98 148	638 965	103 857
1997	732 322	404 047	328 275	63 709	246 463	485 859	67 312	97 356	627 192	105 130
1998	731 363	404 437	326 926	63 497	244 218	487 145	68 390	95 313	622 409	108 954
1999	743 753	411 363	332 390	59 573	239 411	504 342	71 541	95 653	635 915	107 838
2000	762 471	421 168	341 303	61 918	240 755	521 716	77 880	95 743	646 215	116 256
2001	774 869	427 024	347 845	63 537	239 553	535 316	82 319	92 735	652 961	121 908
2002	768 687	421 367	347 320	61 833	235 480	533 207	80 004	92 905	644 260	124 427
2003	750 140	408 901	341 239	58 537	227 540	522 600	75 674	91 645	623 539	125 008
2004	739 157	402 489	336 668	56 503	220 877	518 280	72 286	91 915	612 277	125 285
2005	738 493	401 959	336 534	57 074	–	–	69 722	92 643	610 795	125 982
2006	752 282	410 428	341 854	59 466	–	–	71 225	94 343	619 667	131 459
2007	772 007	422 741	349 266	61 882	–	–	74 656	97 402	633 311	137 751
2008	797 514	434 690	362 824	64 838	–	–	78 294	101 086	652 533	144 061

¹ jeweils 30.6.

² Ab 2005 entfällt die getrennte Ausweisung von Arbeiter/-innen und Angestellten aufgrund von Gesetzesänderungen u. a. in der Rentenversicherung.

³ bis 2002 einschließlich Fälle ohne Angabe

Quelle: Bundesagentur für Arbeit

10 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte in den Hamburger Stadtteilen im Dezember 2008

Stadtteil Bezirk	Beschäftigte insgesamt		Davon			
			Männer		Frauen	
	Anzahl	% ¹	Anzahl	% ²	Anzahl	% ³
Hamburg-Altstadt	711	52,9	392	53,2	319	52,6
HafenCity	291	45,3	161	46,0	130	44,5
Neustadt	4 432	48,5	2 336	47,8	2 096	49,4
St. Pauli	7 221	41,4	3 979	41,1	3 242	41,9
St. Georg	3 440	40,8	2 106	40,9	1 334	40,6
Hammerbrook	680	46,4	430	49,4	250	42,1
Borgfelde	2 428	47,9	1 303	48,8	1 125	46,9
Hamm-Nord	9 289	57,8	4 637	57,8	4 652	57,8
Hamm-Mitte	4 223	52,3	2 244	52,5	1 979	52,0
Hamm-Süd	1 421	49,9	785	50,6	636	49,1
Horn	12 140	46,7	6 465	47,1	5 675	46,4
Billstedt	21 221	46,2	11 731	50,6	9 490	41,8
Billbrook	221	27,1	144	25,6	77	30,3
Rothenburgsort	2 733	43,3	1 550	44,7	1 183	41,7
Veddel	1 392	38,4	863	43,2	529	32,5
Wilhelmsburg	14 199	42,3	8 479	47,5	5 720	36,4
Kleiner Grasbrook und Steinwerder	348	33,0	219	33,9	129	31,6
Waltershof und Finkenwerder	4 201	55,1	2 510	62,8	1 691	46,6
Bezirk Hamburg-Mitte⁴	90 595	45,1	50 336	46,1	40 259	43,9
Altona-Altstadt	9 346	47,2	4 856	48,1	4 490	46,3
Sternschanze	2 724	45,6	1 363	44,1	1 361	47,3
Altona-Nord	8 324	50,6	4 281	51,7	4 043	49,4
Ottensen	12 331	50,4	5 956	50,7	6 375	50,0
Bahrenfeld	10 286	53,9	5 253	55,0	5 033	52,8
Groß Flottbek	2 602	38,9	1 311	41,9	1 291	36,3
Othmarschen	3 052	40,3	1 492	41,4	1 560	39,2
Lurup	10 710	49,8	5 763	54,0	4 947	45,6
Osdorf	7 217	47,3	3 810	51,2	3 407	43,6
Nienstedten	1 471	37,6	722	39,4	749	36,0
Blankenese	2 838	37,7	1 405	39,6	1 433	36,0
Iserbrook	3 205	50,3	1 627	53,4	1 578	47,4
Sülldorf	2 496	45,1	1 268	46,2	1 228	44,0
Rissen	3 709	45,7	1 873	49,5	1 836	42,3
Bezirk Altona	80 311	47,7	40 980	49,6	39 331	45,9
Eimsbüttel	22 592	54,3	10 527	53,9	12 065	54,7
Rotherbaum	5 042	43,9	2 446	43,7	2 596	44,1
Harvestehude	4 604	41,2	2 229	41,5	2 375	40,9
Hoheluft-West	5 285	55,2	2 460	55,0	2 825	55,4
Lokstedt	8 483	51,6	4 121	52,9	4 362	50,5
Niendorf	13 097	53,8	6 450	55,7	6 647	52,1
Schnelsen	9 461	52,8	4 831	55,7	4 630	50,1
Eidelstedt	9 981	51,9	5 248	55,1	4 733	48,7
Stellingen	8 299	53,8	4 290	55,4	4 009	52,2
Bezirk Eimsbüttel	86 844	52,0	42 602	53,1	44 242	50,9
Hoheluft-Ost	3 557	50,7	1 563	47,9	1 994	53,2
Eppendorf	8 621	52,5	4 000	53,1	4 621	52,1
Groß Borstel	2 504	50,0	1 281	51,0	1 223	49,1
Alsterdorf	4 101	47,8	1 907	46,7	2 194	48,9
Winterhude	20 217	55,3	9 262	54,2	10 955	56,3
Uhlenhorst	5 777	51,8	2 661	49,7	3 116	53,7
Hohenfelde	3 380	50,6	1 677	49,9	1 703	51,4
Barmbek-Süd	13 546	58,1	6 507	57,1	7 039	59,0
Dulsberg	6 827	51,5	3 494	52,3	3 333	50,7
Barmbek-Nord	17 129	59,2	8 532	58,7	8 597	59,7
Ohlsdorf	5 161	52,0	2 558	51,7	2 603	52,2
Fuhlsbüttel	4 254	54,4	2 130	54,8	2 124	53,9
Langenhorn	13 730	52,2	7 153	54,4	6 577	50,1
Bezirk Hamburg-Nord	108 804	54,1	52 725	53,9	56 079	54,4

¹ der 15- bis 64-Jährigen insgesamt² der 15- bis 64-jährigen Männer³ der 15- bis 64-jährigen Frauen⁴ einschließlich Insel Neuwerk

Quelle: Bundesagentur für Arbeit

Noch 10 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte in den Hamburger Stadtteilen im Dezember 2008

Stadtteil Bezirk	Beschäftigte insgesamt		Davon			
			Männer		Frauen	
	Anzahl	% ¹	Anzahl	% ²	Anzahl	% ³
Eilbek	8 233	57,0	4 034	56,4	4 199	57,5
Wandsbek	12 435	55,6	6 264	56,4	6 171	54,8
Marienthal	3 816	50,1	1 819	49,3	1 997	50,8
Jenfeld	7 055	42,8	3 816	44,4	3 239	41,0
Tonnendorf	4 596	53,2	2 380	53,8	2 216	52,5
Farmsen-Berne	11 863	54,4	6 120	57,0	5 743	51,9
Bramfeld	18 024	54,1	9 042	55,3	8 982	53,0
Steilshoop	6 290	49,0	3 355	53,1	2 935	45,1
Wellingsbüttel	2 437	43,4	1 167	43,5	1 270	43,2
Sasel	6 506	47,8	3 366	50,8	3 140	44,9
Poppenbüttel	6 104	49,4	3 087	52,5	3 017	46,7
Hummelsbüttel	5 411	50,7	2 736	53,8	2 675	47,8
Lemsahl-Mellingstedt	1 968	45,1	1 070	49,8	898	40,5
Duvenstedt	1 726	45,3	877	47,9	849	43,0
Wohldorf-Ohlstedt	1 061	39,8	571	44,2	490	35,7
Bergstedt	2 897	49,5	1 467	52,7	1 430	46,6
Volksdorf	5 010	43,4	2 560	47,0	2 450	40,2
Rahlstedt	28 186	51,9	14 404	54,5	13 782	49,5
Bezirk Wandsbek	133 618	50,9	68 135	53,0	65 483	49,0
Lohbrügge	12 577	52,8	6 606	56,7	5 971	49,1
Bergedorf	14 351	51,8	7 509	55,1	6 842	48,6
Curslack	1 205	47,2	620	45,0	585	49,7
Altengamme	764	54,5	389	57,1	375	52,1
Neuengamme	1 152	51,0	606	52,5	546	49,5
Kirchwerder	3 263	55,1	1 751	58,8	1 512	51,3
Ochsenwerder	738	50,0	385	50,9	353	49,0
Reitbrook	177	56,2	96	58,9	81	53,3
Allermöhe	5 553	51,7	3 056	57,6	2 497	46,0
Billwerder	366	41,0	190	37,8	176	45,1
Moorfleet	383	48,5	205	49,0	178	48,0
Tatenberg	169	52,0	86	52,1	83	51,9
Spadenland	145	46,5	70	44,6	75	48,4
Bezirk Bergedorf	40 843	52,0	21 569	55,4	19 274	48,7
Harburg	6 982	43,0	4 060	45,1	2 922	40,5
Neuland und Gut Moor	470	51,8	276	57,6	194	45,2
Wilstorf	5 470	52,2	3 000	56,3	2 470	47,9
Rönneburg	1 110	51,3	609	55,4	501	47,1
Langenbek	1 458	52,7	768	57,0	690	48,7
Sinstorf	1 092	51,1	593	55,3	499	46,9
Marmstorf	2 552	50,4	1 342	53,1	1 210	47,8
Eißendorf	7 603	50,4	4 094	54,1	3 509	46,6
Heimfeld	6 775	49,5	3 779	53,2	2 996	45,5
Altenwerder und Moorburg	278	50,1	155	53,6	123	46,2
Hausbruch	5 394	49,2	2 978	55,4	2 416	43,3
Neugraben-Fischbek	8 446	49,7	4 728	56,3	3 718	43,3
Franco	229	55,3	132	59,2	97	50,8
Neuenfelde	1 385	45,5	856	51,7	529	38,0
Cranz	271	52,1	166	60,6	105	42,7
Bezirk Harburg	49 515	49,0	27 536	53,2	21 979	44,6
Hamburg⁴	593 425	50,3	305 398	51,8	288 027	48,8

¹ der 15- bis 64-Jährigen insgesamt² der 15- bis 64-jährigen Männer³ der 15- bis 64-jährigen Frauen⁴ einschließlich Insel Neuwerk und nicht zuordbare Fälle

Quelle: Bundesagentur für Arbeit

11 Arbeitslose in den Hamburger Stadtteilen im Juni 2009

Stadtteil Bezirk	Arbeitslose insgesamt	In % der 15- bis 64-Jährigen	Darunter			
			jüngere Arbeitslose	in % der 15- bis 24-Jährigen	ältere Arbeitslose	in % der 55- bis 64-Jährigen
Hamburg-Altstadt	86	6,4	.	.	.	.
HfenCity	11	1,7	.	.	.	.
Neustadt	666	7,3	48	4,9	68	5,0
St. Pauli	1 714	9,8	106	5,4	175	8,7
St. Georg	568	6,7	46	4,6	54	4,9
Hammerbrook	183	12,5	22	8,1	14	9,5
Borgfelde	335	6,6	20	1,8	39	6,7
Hamm-Nord	1 056	6,6	93	3,5	92	4,9
Hamm-Mitte	693	8,6	70	4,4	63	6,5
Hamm-Süd	254	8,9	29	6,6	15	4,1
Horn	2 451	9,4	268	5,0	223	6,2
Billstedt	5 156	11,2	493	5,6	586	7,1
Billbrook	127	15,6	7	4,4	14	10,6
Rothenburgsort	627	9,9	57	4,8	66	7,7
Veddel	444	12,2	42	5,3	36	8,8
Wilhelmsburg	4099	12,2	407	5,9	364	7,5
Kleiner Grasbrook und Steinwerder	136	12,9	16	6,0	11	10,4
Waltershof und Finkenwerder	432	5,7	55	3,9	45	3,6
Bezirk Hamburg-Mitte	19 038	9,5	1 785	5,1	1 872	6,5
Altona-Altstadt	1 808	9,1	123	4,9	182	6,8
Sternschanze	481	8,1	36	5,6	42	7,8
Altona-Nord	1 292	7,9	91	4,2	115	6,1
Ottensen	1 398	5,7	86	3,3	140	4,1
Bahrenfeld	1 256	6,6	92	3,6	122	5,0
Groß Flottbek	130	1,9	5	0,5	26	2,1
Othmarschen	161	2,1	7	0,7	26	1,8
Lurup	1 908	8,9	219	5,3	210	5,9
Osdorf	1 127	7,4	122	4,7	142	5,0
Nienstedten	80	2,0	.	.	17	2,3
Blankenese	146	1,9	.	.	27	1,5
Iserbrook	283	4,4	27	2,8	37	3,1
Sülldorf	300	5,4	22	2,5	39	3,9
Rissen	249	3,1	15	1,3	52	2,8
Bezirk Altona	10 619	6,3	851	3,6	1 177	4,4
Eimsbüttel	2 238	5,4	97	2,2	257	4,6
Rotherbaum	365	3,2	12	1,0	48	2,6
Harvestehude	435	3,9	15	1,3	61	2,7
Hoheluft-West	403	4,2	20	1,9	50	3,6
Lokstedt	659	4,0	58	2,2	73	2,6
Niendorf	774	3,2	97	2,8	135	2,6
Schnelsen	764	4,3	95	3,1	76	2,4
Eidelstedt	1 241	6,5	149	4,5	159	4,5
Stellingen	974	6,3	89	3,7	107	4,2
Bezirk Eimsbüttel	7 853	4,7	632	2,8	966	3,4
Hoheluft-Ost	302	4,3	14	2,1	50	4,4
Eppendorf	558	3,4	21	1,2	89	3,3
Groß Borstel	307	6,1	16	2,3	45	4,5
Alsterdorf	323	3,8	14	1,2	60	3,9
Winterhude	1 710	4,7	94	2,3	232	4,5
Uhlenhorst	408	3,7	14	1,4	56	2,8
Hohenfelde	398	6,0	24	2,6	46	4,7
Barmbek-Süd	1 421	6,1	83	2,8	148	5,2
Dulsberg	1 399	10,6	115	4,6	127	8,3
Barmbek-Nord	2 057	7,1	156	3,3	213	6,5
Ohlsdorf	541	5,4	51	3,4	43	2,9
Fuhlsbüttel	468	6,0	36	3,0	49	3,4
Langenhorn	1 628	6,2	156	3,3	174	3,9
Bezirk Hamburg-Nord	11 520	5,7	794	2,8	1 332	4,5

Quelle: Bundesagentur für Arbeit

Noch 11 Arbeitslose in den Hamburger Stadtteilen im Juni 2009

Stadtteil Bezirk	Arbeitslose insgesamt	In % der 15- bis 64-Jährigen	Darunter			
			jüngere Arbeitslose	in % der 15- bis 24-Jährigen	ältere Arbeitslose	in % der 55- bis 64-Jährigen
Eilbek	816	5,6	62	3,0	96	4,9
Wandsbek	1 455	6,5	143	3,8	153	4,4
Marienthal	321	4,2	32	2,9	41	3,0
Jenfeld	1 614	9,8	158	4,1	204	7,4
Tonndorf	574	6,6	59	4,3	68	4,7
Farmsen-Berne	1 335	6,1	133	3,8	179	4,9
Bramfeld	2 283	6,9	238	4,2	283	4,7
Steilshoop	1 234	9,6	121	4,9	132	5,4
Wellingsbüttel	158	2,8	14	2,0	39	2,9
Sasel	316	2,3	24	1,2	58	1,9
Poppenbüttel	370	3,0	41	2,2	90	3,0
Hummelsbüttel	665	6,2	64	3,6	107	4,5
Lemsahl-Mellingstedt	82	1,9	10	1,1	19	2,2
Duvenstedt	91	2,4	8	1,1	12	2,4
Wohldorf-Ohlstedt	58	2,2	5	1,1	11	2,3
Bergstedt	150	2,6	8	0,8	31	2,8
Volksdorf	318	2,8	17	0,9	60	2,6
Rahlstedt	3 475	6,4	404	4,4	405	4,1
Bezirk Wandsbek	15 315	5,8	1 541	3,5	1 988	4,1
Lohbrügge	1 739	7,3	169	3,8	217	5,3
Bergedorf	2 007	7,2	225	4,0	218	5,0
Curslack	113	4,4	10	2,2	15	4,1
Altengamme	24	1,7	3	1,3	4	1,7
Neuengamme	64	2,8	11	2,8	10	2,4
Kirchwerder	149	2,5	15	1,6	23	2,0
Ochsenwerder	39	2,6	3	1,4	5	1,9
Reitbrook	9	2,9	.	.	.	.
Allermöhe	797	7,4	76	3,2	63	5,4
Billwerder	37	4,1	4	2,8	3	1,9
Moorfleet	27	3,4	.	.	7	4,4
Tatenberg	6	1,8	.	.	.	.
Spadenland	14	4,5	.	.	4	6,3
Bezirk Bergedorf	5 025	6,4	518	3,4	569	4,5
Harburg	1 795	11,1	199	5,7	135	7,2
Neuland und Gut Moor	46	5,1	6	3,5	5	3,1
Wilstorf	870	8,3	94	4,8	90	5,5
Rönneburg	101	4,7	10	2,4	16	4,8
Langenbek	129	4,7	17	2,9	21	4,1
Sinstorf	112	5,2	23	5,7	9	2,7
Marmstorf	240	4,7	23	2,9	36	3,4
Eißendorf	1 084	7,2	122	4,4	128	4,9
Heimfeld	1 149	8,4	124	4,8	99	5,4
Altenwerder und Moorburg	36	6,5	10	9,7	4	4,8
Hausbruch	1 027	9,4	97	4,1	124	7,1
Neugraben-Fischbek	1 385	8,2	148	4,4	193	6,1
Francop	20	4,8	3	4,9	.	.
Neuenfelde	159	5,2	14	2,3	14	3,0
Cranz	28	5,4	3	3,4	.	.
Bezirk Harburg	8 181	8,1	893	4,5	877	5,5
Hamburg¹	78 067	6,6	7 105	3,8	8 822	4,7

¹ Die Hamburg-Summe enthält auch nicht zuordbare Fälle.

Quelle: Bundesagentur für Arbeit

12 Arbeitslose nach SGB II (Hartz IV) in den Hamburger Stadtteilen im Juni 2009

Stadtteil Bezirk	Arbeitslose insgesamt	In % der 15- bis 64-Jährigen	Darunter			
			jüngere Arbeitslose	in % der 15- bis 24-Jährigen	ältere Arbeitslose	in % der 55- bis 64-Jährigen
Hamburg-Altstadt	53	3,9	5	3,2	.	.
HafenCity	.	.	.	.	.	.
Neustadt	453	5,0	34	3,5	47	3,4
St. Pauli	1 336	7,7	77	4,0	140	7,0
St. Georg	394	4,7	41	4,1	33	3,0
Hammerbrook	132	9,0	14	5,2	10	6,8
Borgfelde	243	4,8	14	1,3	22	3,8
Hamm-Nord	691	4,3	45	1,7	49	2,6
Hamm-Mitte	506	6,3	49	3,1	45	4,6
Hamm-Süd	191	6,7	18	4,1	12	3,3
Horn	1 897	7,3	183	3,4	161	4,4
Billstedt	4 184	9,1	353	4,0	400	4,8
Billbrook	113	13,8	5	3,2	13	9,8
Rothenburgsort	492	7,8	35	3,0	47	5,5
Veddel	383	10,6	37	4,6	25	6,1
Wilhelmsburg	3345	10,0	271	4,0	268	5,5
Kleiner Grasbrook und Steinwerder	118	11,2	11	4,2	11	10,4
Waltershof und Finkenwerder	282	3,7	24	1,7	25	2,0
Bezirk Hamburg-Mitte	14 813	7,4	1 216	3,4	1 309	4,6
Altona-Altstadt	1 389	7,0	91	3,6	134	5,0
Sternschanze	331	5,5	26	4,1	27	5,0
Altona-Nord	935	5,7	60	2,8	69	3,7
Ottensen	908	3,7	58	2,2	73	2,2
Bahrenfeld	872	4,6	59	2,3	77	3,1
Groß Flottbek	44	0,7	.	.	9	0,7
Othmarschen	56	0,7	4	0,4	7	0,5
Lurup	1418	6,6	154	3,7	124	3,5
Osdorf	830	5,4	84	3,2	87	3,0
Nienstedten	28	0,7	.	.	4	0,5
Blankenese	48	0,6	.	.	9	0,5
Iserbrook	183	2,9	16	1,6	19	1,6
Sülldorf	190	3,4	8	0,9	16	1,6
Rissen	116	1,4	6	0,5	18	1,0
Bezirk Altona	7 348	4,4	570	2,4	673	2,5
Eimsbüttel	1341	3,2	65	1,5	165	3,0
Rotherbaum	187	1,6	5	0,4	26	1,4
Harvestehude	232	2,1	9	0,8	27	1,2
Hoheluft-West	213	2,2	9	0,9	25	1,8
Lokstedt	391	2,4	36	1,4	35	1,3
Niendorf	352	1,4	44	1,3	36	0,7
Schnelsen	455	2,5	57	1,9	27	0,9
Eidelstedt	843	4,4	83	2,5	81	2,3
Stellingen	668	4,3	57	2,4	54	2,1
Bezirk Eimsbüttel	4682	2,8	365	1,6	476	1,7
Hoheluft-Ost	144	2,1	9	1,4	23	2,0
Eppendorf	265	1,6	8	0,5	47	1,7
Groß Borstel	228	4,6	8	1,1	29	2,9
Alsterdorf	205	2,4	6	0,5	30	2,0
Winterhude	978	2,7	53	1,3	125	2,4
Uhlenhorst	173	1,6	7	0,7	17	0,9
Hohenfelde	258	3,9	12	1,3	25	2,6
Barmbek-Süd	929	4,0	45	1,5	88	3,1
Dulsberg	1 096	8,3	76	3,1	92	6,0
Barmbek-Nord	1406	4,9	82	1,8	143	4,4
Ohlsdorf	351	3,5	25	1,7	16	1,1
Fuhlsbüttel	296	3,8	21	1,8	22	1,5
Langenhorn	1 086	4,1	96	2,0	81	1,8
Bezirk Hamburg-Nord	7 415	3,7	448	1,6	738	2,5

Quelle: Bundesagentur für Arbeit

Noch 12 Arbeitslose nach SGB II (Hartz IV) in den Hamburger Stadtteilen im Juni 2009

Stadtteil Bezirk	Arbeitslose insgesamt	In % der 15- bis 64-Jährigen	Darunter			
			jüngere Arbeitslose	in % der 15- bis 24-Jährigen	ältere Arbeitslose	in % der 55- bis 64-Jährigen
Eilbek	544	3,8	42	2,0	53	2,7
Wandsbek	981	4,4	92	2,5	79	2,3
Marienthal	165	2,2	18	1,6	18	1,3
Jenfeld	1 254	7,6	98	2,6	128	4,7
Tonndorf	396	4,6	29	2,1	40	2,8
Farmsen-Berne	902	4,1	90	2,5	89	2,4
Bramfeld	1 572	4,7	154	2,7	157	2,6
Steilshoop	986	7,7	91	3,7	78	3,2
Wellingsbüttel	56	1,0	5	0,7	11	0,8
Sasel	90	0,7	3	0,1	9	0,3
Poppenbüttel	157	1,3	20	1,1	25	0,8
Hummelsbüttel	447	4,2	38	2,1	64	2,7
Lemsahl-Mellingstedt	22	0,5	.	.	.	.
Duvenstedt	37	1,0	.	.	6	1,2
Wohldorf-Ohlstedt	22	0,8	3	0,7	.	.
Bergstedt	63	1,1	3	0,3	5	0,4
Volksdorf	160	1,4	4	0,2	20	0,9
Rahlstedt	2 300	4,2	245	2,7	190	1,9
Bezirk Wandsbek	10 154	3,9	938	2,1	975	2,0
Lohbrügge	1 198	5,0	91	2,0	124	3,0
Bergedorf	1 372	4,9	120	2,1	120	2,8
Curslack	69	2,7	6	1,3	7	1,9
Altengamme	10	0,7	.	.	.	.
Neuengamme	24	1,1	3	0,8	.	.
Kirchwerder	56	0,9	3	0,3	6	0,5
Ochsenwerder	11	0,7	.	.	.	.
Reitbrook	5	1,6	.	.	.	.
Allermöhe	550	5,1	50	2,1	29	2,5
Billwerder	18	2,0	.	.	.	.
Moorfleet	17	2,2	.	.	4	2,5
Tatenberg	1	0,3	.	.	.	.
Spadenland	7	2,2	.	.	.	.
Bezirk Bergedorf	3 338	4,3	276	1,8	297	2,4
Harburg	1 401	8,6	132	3,8	93	5,0
Neuland und Gut Moor	24	2,6	3	1,8	.	.
Wilstorf	650	6,2	49	2,5	53	3,2
Rönneburg	65	3,0	3	0,7	6	1,8
Langenbek	83	3,0	8	1,4	9	1,8
Sinstorf	61	2,9	7	1,7	4	1,2
Marmstorf	150	3,0	12	1,5	17	1,6
Eißendorf	757	5,0	58	2,1	66	2,5
Heimfeld	869	6,4	75	2,9	69	3,8
Altenwerder und Moorburg	25	4,5	7	6,8	.	.
Hausbruch	803	7,3	54	2,3	84	4,8
Neugraben-Fischbek	977	5,8	77	2,3	121	3,8
Francop	7	1,7	0	.	.	.
Neuenfelde	109	3,6	9	1,5	6	1,3
Cranz	19	3,7	.	.	.	.
Bezirk Harburg	6 000	5,9	494	2,5	532	3,3
Hamburg¹	54 088	4,6	4 372	2,3	5 026	2,7

¹ Die Hamburg-Summe enthält auch nicht zuordbare Fälle.

Quelle: Bundesagentur für Arbeit

13 Durchschnittliche Arbeitslosenquoten in Hamburg 2007 und 2008

Jahr	Quote bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen ¹	Quote bezogen auf abhängige zivile Erwerbspersonen ²				
		insgesamt	Männer	Frauen	Ausländer	unter 25 Jahren
		%				
2007	9,2	10,5	11,3	9,7	21,6	8,0
2008	8,1	9,4	10,2	8,6	19,6	7,1

¹ Anteil der Arbeitslosen an allen zivilen Erwerbspersonen (Arbeitslose, abhängig Beschäftigte und Selbstständige)

² Anteil der Arbeitslosen an den abhängigen zivilen Erwerbspersonen (Arbeitslose und abhängig Beschäftigte)

Quelle: Bundesagentur für Arbeit

14 Arbeitslose im Jahresdurchschnitt in Hamburg 2007 und 2008

Jahr	Arbeitslose insgesamt	Davon						
		Männer	Frauen	Ausländer/-innen	unter 25 Jahren	55 Jahre und älter	Teilzeitarbeit/ arbeits-suchend	Langzeit-arbeitslos ¹
2007	81 305	44 394	36 911	20 039	6 989	9 216	11 180	31 330
2008	72 958	40 051	32 908	18 137	6 266	7 917	9 822	24 278

¹ Dauer der Arbeitslosigkeit 1 Jahr und länger

Quelle: Bundesagentur für Arbeit

15 Ein- und Auspendler in Hamburg über die Landesgrenze 2007 und 2008 nach Herkunfts- bzw. Zielgebiet

Bundesland	Einpendler nach dem Wohnort der Beschäftigten		Auspender nach dem Arbeitsort der Beschäftigten		Pendlersaldo (Einpendler minus Auspendler)	
	2007	2008	2007	2008	2007	2008
	Baden-Württemberg	4 272	4 290	2 484	2 760	+ 1 788	+ 1 530
Bayern	5 493	5 964	4 305	4 587	+ 1 188	+ 1 377
Berlin	5 446	6 097	2 177	3 430	+ 3 269	+ 2 667
Brandenburg	3 586	3 661	495	583	+ 3 091	+ 3 078
Bremen	3 350	3 549	1 849	1 831	+ 1 501	+ 1 718
Hessen	4 455	4 555	4 677	5 029	- 222	- 474
Mecklenburg-Vorpommern	14 703	15 200	1 252	1 248	+ 13 451	+ 13 952
Niedersachsen	86 666	89 517	12 992	13 714	+ 73 674	+ 75 803
Nordrhein-Westfalen	11 054	12 253	7 585	8 612	+ 3 469	+ 3 641
Rheinland-Pfalz	1 333	1 438	531	595	+ 802	+ 843
Saarland	249	281	189	211	+ 60	+ 70
Sachsen	1 840	1 980	247	256	+ 1 593	+ 1 724
Sachsen-Anhalt	2 102	2 262	387	455	+ 1 715	+ 1 807
Schleswig-Holstein	144 742	148 133	47 325	49 000	+ 97 417	+ 99 133
Thüringen	835	860	151	181	+ 684	+ 679
nachrichtlich: Ausland	4 123	4 455	x	x	x	x

Quelle: Bundesagentur für Arbeit